

## Ein Domizil für Wassergeister und Co.

**SELTERS** Spatenstich für neue Kita – Fertigstellung im August 2022

Durch die erfreuliche Entwicklung der Einwohnerzahlen in Selters – sei es durch Neubaugebiete oder Verkäufe von Bestandshäusern – haben viele junge Familien einen Platz in der Gemeinde gefunden. Dies führt jedoch auch dazu, dass die vorhandenen Betreuungskapazitäten erschöpft sind und das Angebot erweitert werden muss.

In großer Eile und mit enormer Manpower konnten innerhalb kürzester Zeit die entsprechenden Beschlüsse der gemeindlichen Gremien gefasst werden, um im September 2019 den Bauantrag für die neue Kindertagesstätte einzureichen. Diese Eile war notwendig, um die Fristen einzuhalten und eine in Aussicht gestellte Förderung pro Gruppenraum in Höhe von 250 000 Euro bekommen zu können. Bei einer Einrichtung in dieser Größenordnung, die Gesamtkosten

betragen 3,1 Millionen, war dieser Zuschuss maßgeblich.

Dass das Vorhaben drängt, kann man an der Auslastung der Übergangsguppen im Brunnen sehen. „Die Wassergeister“ sind eine Gruppe, die gefüllt ist mit Kindergartenkindern, die in anderen Kitas keinen Platz mehr finden. Die Gruppe „Seerosen“ sind U3-Kinder, die zusätzlich bei den Brunnenzweigen betreut werden. Erst seit Ende 2020 sind die Gruppen eingerichtet, und Ende diesen Jahres sind die Plätze alle belegt. Die Kinder warten auf die Fertigstellung des Gebäudes, um umziehen zu können. Am Emsbach unterhalb des Sportplatzes wird eine Einrichtung für Kinder im Alter von einem halben bis sechs Jahren mit einer Nutzfläche von knapp 1000 Quadratmetern entstehen, die vom Verein Lahn-Kinderkrippen betrieben wird.

Insgesamt werden maxi-

mal 111 Kinder einen Krippen- oder Kindergartenplatz finden.

Bei der direkten Lage am Emsbach war es naheliegend, „Wasser“ als Motto zu thematisieren, so wird sich das Leben in der Einrichtung an der Lehre von Sebastian Kneipp, dem „Wasserdoktor“, orientieren.

### Kräutergarten für das Kochen

Neben der Heilkraft von Wasser setzte sich Sebastian Kneipp auch mit der Wirkung von Heilkräutern intensiv auseinander, ebenso mit weiteren Faktoren rund um die Gesundheit des Menschen.

Das Ergebnis: Seine Fünf-Säulen-Philosophie. Sie vereint die fünf Säulen Wasser, Pflanzen, Bewegung, Ernährung und Balance zu einem ganzheitlichen Ansatz für gesundes Leben. Die Kneipp-



So soll die neue Kita einmal aussehen.

Philosophie ist heute so aktuell wie nie. Sie fußt auf Grundprinzipien, die nahezu täglich relevanter werden: Leben im Einklang mit der Natur, Nachhaltigkeit und Achtsamkeit. So ist es sicherlich im Sinne dieser Philosophie, dass auf dem Außengelände dem Wasser eine besondere Rolle zukommen

wird. Zudem wird ein Kräutergarten für das Kochen in der Kinderküche angelegt.

Das Gebäude wird eingeschossig gebaut und ist in zwei Bereiche mit jeweils separaten Eingängen gegliedert: eine Kinderkrippe mit drei Gruppenräumen, Schlaf- und Personalräume, Küche, Nebenräume sowie eine Kindertagesstätte, ebenfalls mit drei Gruppenräumen, Küche und Nebenräumen.

Ein Mehrzweckraum, der durch einen teilweise überdachten Sonnenhof in den Außenbereich führt, teilt die einzelnen Bereiche. Weiterhin sind ein Snoezelen-Raum vorgesehen sowie viele Differenzierungsräume, um Kleingruppenarbeit zu ermöglichen. Die Inbetriebnahme der Einrichtung ist für August 2022 geplant, vorausgesetzt, es kommt zu keinen Lieferschwierigkeiten oder Verzögerungen durch die Handwerker-Situation wegen der Corona-Pandemie. Drücken wir die Daumen...



Der Spatenstich (von links): stellvertretende Ortsvorsteherin Katja Nauheim, Hauptamtsleiterin Ilse Jung, Architekt Oliver Hamm, Bürgermeister Bernd Hartmann, Geschäftsführerin LKK Annemarie Lobenhofer, Projektleiter LKK Kamal Moudadi, Mitglied des Beirats LKK Joachim Veyhmann, Projektleiterin Gemeinde Patrizia D'Addea. Vorne: Bereichsleitung LKK Alexandra Heinrich und die Wassergeister.

FOTOS: PRIVAT